

dapd, 19.12.2010, **Linke will Gedenkfeier zur Bombardierung Dresdens boykottieren**, -, http://nachrichten.t-online.de/linke-will-gedenkfeier-zur-bombardierung-dresdens-boykottieren/id_43788156/index

Dresden/München (dapd-lsc). Sachsens Linkspartei will die Gedenkfeier in Erinnerung an den Bombenangriff auf Dresden vom Februar 1945 im nächsten Jahr boykottieren. Parteiprecher Rico Schubert sagte dem Nachrichtenmagazin "Focus" laut Vorabbericht, es sei "geschichtlich nicht richtig", die Dresdner Toten des Bombenangriffs vom Februar 1945 in Zusammenhang mit anderen Kriegsoffern zu stellen. Die Partei fordert daher auch eine "schnellstmögliche" Umgestaltung der Denkmäler auf dem Dresdner Heidefriedhof.

Auf dem Heidefriedhof erinnern zahlreiche Gedenktafeln und Ehrenhaine an die Opfer von Krieg und Gewalt. Zentrum bildet ein Rondell mit 14 Sandsteinsäulen, jede von ihnen symbolisiert eine der Stätten des Zweiten Weltkrieges. So erinnern sieben Säulen an die ehemaligen Konzentrationslager, drei Säulen an von der Wehrmacht zerstörte Städte und eine Säule an die Bombardierung Dresdens am 13./14. Februar 1945.